



Pressemitteilung des Magischen Zirkels von Deutschland (MZvD), 12. November 2023

Till Weyerstall aus Brandenburg ist Deutscher Jugendmeister der Zauberkunst

30 Teilnehmer bei der Deutschen Jugendmeisterschaft im Zaubern des Magischen Zirkels von Deutschland in Landau (Rheinland-Pfalz)

Vom 10. bis zum 12. November fand in Landau in der Pfalz (Rheinland-Pfalz) die Deutsche Jugendmeisterschaft der Zauberkunst statt. Mit insgesamt 30 Teilnehmern und Teilnehmerinnen aus ganz Deutschland und der Schweiz war die Beteiligung sehr hoch.

Der Wettbewerb wird öffentlich ausgeschrieben und richtet sich an Jugendliche, die noch keine 18 Jahre alt sind. Die Jugendmeisterschaften, organisiert vom Magischen Zirkel von Deutschland (MZvD), finden seit 2011 jährlich statt und sind grundsätzlich von den Vorentscheidungen der Zauberkunst getrennt, die alle drei Jahre als Qualifikationsrunde für die Deutsche Meisterschaft und die Weltmeisterschaft stattfinden. An den Vorentscheidungen kann man erst teilnehmen, wenn man mindestens 18 Jahre alt ist.

Wer bei den Deutschen Jugendmeisterschaften einen Platz belegt, darf bei der Deutschen Meisterschaft der Zauberkunst (unabhängig von seinem Alter) antreten. Die nächste DM findet im Oktober 2024 in Lübeck statt

Der Wettbewerb und die Beurteilung:

Die Darbietungen wurden von einer fünfköpfigen Jury (alles Zauberkünstler) unter der Leitung des Juryvorsitzenden Jan Vorg (Leipzig) beurteilt und nach einem festgelegten Punktesystem gewertet.

Gewertet wird nach Sparten (es gibt neun Sparten, aber nicht alle waren besetzt: Manipulation, Großillusion, Allgemeine Magie, Comedy Magic, Parlour Magic (Salonmagie), Mentalmagie, Kartenzauberkunst, Close-up-Magic und Zauberkunst für Kinder). Die Juroren bewerten unter anderem magisches Können, die Aspekte Showmanship, magischer Gehalt, Technik, Originalität und Unterhaltungswert und vergeben Punkte. Die Wertung erfolgt geheim.

Wettbewerbsdarbietungen sollten fünf bis acht Minuten lang sein. Darbietungen unter fünf Minuten und über zehn Minuten werden disqualifiziert.

Der Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl – und nur dieser!! – darf sich Deutscher Jugendmeister der Zauberkunst nennen.

Insgesamt wurden 22 Preise vergeben.

In Fällen, in denen keine Preise vergeben wurden, wurde die Mindestpunktzahl zum Erreichen einer Platzierung nicht erreicht.

Das sind die Preisträger:

Gesamtsieger und damit Deutscher Jugendmeister 2023: Till Weyerstall (15 Jahre, Brandenburg an der Havel)

Platzierungen nach Sparten:

Allgemeine Magie:

- 1. Platz: nicht vergeben
- 2. Platz: Aryan Moghaddam (Köln)
- 2. Platz: FabsMagic (Fabian Stucky, Kandel, Rheinland-Pfalz)
- 3. Platz: Joschka (Joschka Schulze, Müglitztal, Sachsen)
- 3. Platz: Tim Silas (Tim Silas Paschke, Mainz)
- 3. Platz: Julien Fürch (Lehre)
- 3. Platz: Johnny P Magic (Jan Lukas Sander, Riegelsberg)

Manipulation:

- 1. Platz: Till Weyerstall (Brandenburg)
- 1. Platz: Cassis (Johannes Fiolka, Puchheim)
- 2. Platz: Marco (persönliche Daten leider nicht freigegeben)
- 2. Platz: Noel (Noel Prellwitz, Böblingen)
- 3. Platz: Jan Paul Stürck (Essen)

Mentalmagie:

- 1. Platz: nicht vergeben
- 2. Platz: Jonathan Riethmüller (Heilbronn)
- 3. Platz: nicht vergeben

Großillusion:

Kein Preis vergeben

Comedy:

- 1. Platz: Magic Maxl (Dachau/Bayern)
- 2. Platz: nicht vergeben
- 3. Platz: nicht vergeben

Kinderzauberkunst:

Keine Starter

Parlour-Magic:

- 1. Platz: nicht vergeben
- 2. Platz: TreeMagic (Frederick Schieling, Hannover)
- 3. Platz: nicht vergeben

Close-up:

1. Platz: Lukas Nölke (Heusweiler)
2. Platz: nicht vergeben
3. Platz: nicht vergeben

Kartenzauberkunst:

1. Platz: Emil Kowalewsky (Berlin)
1. Platz: Maurice Sikder (München)
1. Platz: Emil Simon (Konstanz)
2. Platz: Jamie Fürch (Lehre)
2. Platz: Yann Loïc Lammers (Halterns am See)
3. Platz: Oskar (Oskar Abraham, Dresden)
3. Platz: Magictomi (persönliche Daten leider nicht freigegeben)

Bei zwei Teilnehmern können wir leider weder den Klarnamen noch das Bundesland nennen, weil sie beziehungsweise ihre Erziehungsberechtigten keine Veröffentlichung Ihrer Namen und Daten wünschen.

Der **Magische Zirkel von Deutschland (MZvD)** ist die Vereinigung der Berufs- und Amateurzauberkünstler in Deutschland mit rund 2650 Mitgliedern in 19 Ländern der Erde und damit die größte Europäische Zaubervereinigung – ca. 200 Mitglieder leben im Ausland. Ca. 9 Prozent der Mitglieder sind Frauen. Der MZvD hat sich der Pflege und Förderung der Zauberkunst verschrieben und betreibt u. a. eine intensive Jugendarbeit.

Mehr zum Magischen Zirkel von Deutschland: www.mzvd.de

Für Rückfragen steht neben den Preisträgern selbst (siehe gesondertes Dokument im Anhang)

die Pressesprecherin des Magischen Zirkels von Deutschland (MZvD) zur Verfügung:

Michelle Spillner, Frankfurt am Main,

mail: spillner@mzvd.de, mobil 0171-54 16 013.

Infos auch unter www.mzvd.de